

Sicherheit mit Zertifikat ausgezeichnet

TÜV Nord bestätigt enm professionelles Informationssicherheitsmanagementsystem

KOBLENZ. Die Digitalisierung schreitet voran – und mit ihr auch die Cyberkriminalität. Mit gezielten Attacken können Kriminelle ganze Unternehmen außer Kraft setzen. Besonders für Betreiber von Strom- und Erdgasnetzen ist es daher besonders wichtig, immer auf der Höhe der Zeit zu sein, um solche Gefahren abwehren zu können. Die Netzgesellschaft der Energieversorgung Mittelrhein AG (evm) hat es nun schwarz auf weiß: Der TÜV Nord hat nach einem umfangreichen Audit festgestellt, dass die Energienetze Mittelrhein GmbH & Co.KG (enm) gut gerüstet und das Informationssicherheitsmanagementsystem ordnungsgemäß aufgestellt ist.

Damit erfüllt die enm die Anforderungen, die die Bundesnetzagentur an einen sicheren Betrieb der Energieversorgungsnetze sowie die notwendigen Telekommunikations- und elektronischen Datenverarbeitungssysteme stellt. Die Bundesbehörde hat dazu einen umfangreichen IT-Sicherheitskatalog zusammengestellt, der die Netzbetreiber vor große Herausforderungen stellt. Immer im Blick dabei: die Gefahren eines Cyberangriffs auf die Netze so gut wie möglich auszuschließen.

Die Mitarbeiter der evm-Gruppe stellten sich gerne der anspruchsvollen Aufgabe, den TÜV-Prüfern gegenüber alles zu dokumentieren, was sie zur Sicherstellung der Informationssicherheit tun. Sie führten eine Bestandsaufnahme durch, bewerteten Risiken, leiteten zusätzlich notwendige Maßnahmen ein, formulierten Richtlinien, führten Schulungen durch und erstellten umfangreiche Dokumentationen. Die Prüfer des TÜV Nord gingen in ihrer Arbeit ans Eingemachte und stellten alles auf den Prüfstand. So besuchten sie auch eine Übernahmestation, eine Umspannanlage, eine Bezirksanlage, eine fernsteuerbare Ortsnetzstation sowie die Netzleitstelle.

Am Ende war das Audit überstanden, und der TÜV Nord konnte der enm guten Gewissens attestieren, dass sie über ein professionelles Informationssicherheitsmanagementsystem verfügt. In einem Punkt ist die evm-Tochter sogar vorbildlich: Das Ticketsystem, in dem sämtliche Sicherheitsvorfälle transparent und nachvollziehbar dokumentiert sind, werteten die TÜV-Experten als beispielgebend. „Hier hat die enm Maßstäbe für die Branche gesetzt“, erklärte Stephan Rademacher vom TÜV Nord anlässlich der Übergabe der Zertifikate.

Dr. Andreas Hoffknecht, Geschäftsführer der Energienetze Mittelrhein, ist mit der Arbeit seiner Mannschaft daher sehr zufrieden: „Die Menschen in der Region können darauf vertrauen, dass wir alles in unserer Macht Stehende tun, um Angriffe auf unsere IT-Systeme und auf unsere Versorgungsnetze abzuwehren. Wir sind hier professionell aufgestellt und arbeiten täglich daran, unsere Prozesse immer weiter zu verbessern.“

Bildunterschrift: Die beiden enm-Geschäftsführer Dr. Andreas Hoffknecht(4. v. l.) und Udo Scholl (2. v. r.) nehmen das Zertifikat von Stephan Rademacher (rechts) entgegen.

Presseinformation

Koblenz, 15.02.2018



Das Audit betreut haben auf Seiten der enm außerdem (v. l. n. r.) Andreas Heisig, Rita Gast und Silvio Bockschecker.

Quelle: evm/Frey.

Ansprechpartner für die Presse

Unternehmenssprecher	Pressesprecher	Pressereferentin
Christian Schröder	Marcelo Peerenboom	Eva Lindner
Telefon: 0261 402-61298	Telefon: 0261 402-61532	Telefon: 0261 402-61426
E-Mail: Christian.Schroeder@evm.de	E-Mail: Marcelo.Peerenboom@evm.de	E-Mail: Eva.Lindner@evm.de

Weitere Informationen

Unter www.evm.de/presse finden Sie Presse-Informationen und das Pressearchiv.

Die Energieversorgung Mittelrhein AG (evm) ist das größte kommunale Energie- und Dienstleistungsunternehmen aus Rheinland-Pfalz. Sie bietet – als Unternehmensgruppe aufgestellt – ein breites Leistungsspektrum für die Lebensqualität in der Region: Die evm selber bündelt als Energiedienstleister den Energievertrieb, energienahe Dienstleistungen und die Verwaltung. Sie versorgt rund 135.000 Kunden mit Erdgas und 206.000 mit Strom. Im Bereich erneuerbare Energien engagiert sich die evm-Gruppe bundesweit über die Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG sowie über weitere regionale Beteiligungsgesellschaften. Das Netzgeschäft der evm-Gruppe ist – wie vom Gesetzgeber vorgeschrieben – einer eigenständigen Netzgesellschaft übertragen, der Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG. Sie sorgt für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb des Stromnetzes in 225 Kommunen und des Erdgasnetzes in 256 Kommunen. Mit ihrer hundertprozentigen Tochtergesellschaft evm Verkehrs GmbH ist das Energie- und Dienstleistungsunternehmen für den Personennahverkehr in Koblenz und Umgebung aktiv. Die evm ist zudem Betriebsführerin zweier Wasserwerke und eines Abwasserwerks. Mit der KEVAG Telekom GmbH ist sie im Bereich der Telekommunikation tätig.